

CSU-Stadtratsfraktion Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister

Dr. Florian Janik

Rathaus

91052 Erlangen

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 22.01.2024

Antragsnr.: 009/2024

Verteiler: OBM, BM, Fraktionen

Zust. Referat: OBM/13

mit Referat:

22. Januar 2024/AB

Antrag**hier: Verzicht auf Gender-Zeichen in Bürgerkommunikation,
Beschlussvorlagen und Satzungen der Stadt Erlangen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

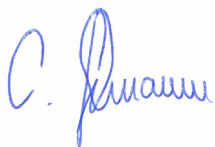
hiermit beantragen wir, dass in Bürgerkommunikation, Beschlussvorlagen und Satzungen der Stadt Erlangen auf Gender-Zeichen wie „ * “ , „-Innen“ oder ähnlichem verzichtet wird.

Stattdessen soll an einem einheitlichen Erscheinen von Satzungen, Beschlüssen und Gesetz gearbeitet werden. In Anbetracht der geplanten Anpassung der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) durch das Staatsministerium des Inneren, Sport und Integration bezüglich einer breiter gefassten Ansprache von beispielsweise „Bürgermeister“ hinzu „Bürgermeister und Bürgermeisterin“ schlagen wir daher vor, dem Weg des Staatsministeriums dahingehend zu folgen.

Begründung:

Als städtische Verwaltung sollten wir uns aus Gründen der Verständlichkeit, Einheitlichkeit und Rechtssicherheit zu einer einheitlichen Verwendung der deutschen Sprache verpflichtet fühlen. Die Anwendung von „gendergerechter Sprache“ wie sie bisher der Fall ist, ist nicht nur in vielen Fällen inkonsequent, sondern führt insbesondere im Zusammenhang mit Satzungen und den einschlägigen Gesetzestexten zu einem inhomogenen Erscheinungsbild. Grund hierfür ist nicht zuletzt, dass sich bisher aufgrund des mangelnden Rückhalts in der Bevölkerung eine einheitliche und allgemein anerkannte Anwendung einer „gendergerechten Sprache“ nicht herausgebildet hat. Es gilt daher für bayerische staatliche Behörden nach wie vor verbindlich die amtliche Regelung der deutschen Rechtschreibung (§ 22 V AGO). Dem kommunalen Bereich ist daher empfohlen, in gleicher Weise zu verfahren (§ 36 AGO). Die Anwendung von „ * “ oder „-Innen“ ist darin nicht vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Lehrmann

Stadtrat

Fraktionsvorsitzender



Sophia Schenkel

Stadträtin

Büro: Zimmer 1.04, Rathaus, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

Die Stadträtinnen und Stadträte der CSU-Stadtratsfraktion Erlangen:

Birgitt Aßmus, Alexandra Breun, Dr. Annika Clarner, Rosemarie Egelseer-Thurek, Dr. Kurt Höller, Harald Hüttner,
Fraktionsvorsitzender Christian Lehrmann, Adam Neidhardt, Martin Ogiermann, Sophia Schenkel, Irina Schmitz,
Prof. Dr. med. Rüdiger Schulz-Wendtland, Matthias Thurek, Bürgermeister Jörg Volleth, Bezirksrätin Alexandra Wunderlich